

33.03 / 36.10

Strassen / Langsamverkehr

Bülach Nord; Neubau Fussgänger-Passarelle über SBB-Gleise

Weiterer Projektierungskredit und Vergaben Bauherrenvertretung (BHV),

Bauherrenunterstützung (BHU) sowie Weitere (Sommer 2023 bis ca. Sommer 2025)

Ausgangslage

Am 18. Mai 2015 setzte das Stadtparlament (vormals Gemeinderat) die Teilrevision der Richt- und Nutzungsplanung Bülach Nord fest und genehmigte gleichzeitig einen Rahmenkredit von 18.4 Mio. Franken (inkl. 8.0 % MwSt.) für die Erstellung der Infrastrukturanlagen. Der Neubau der Passarelle ist Bestandteil des Rahmenkredits.

An der Sitzung vom 20. September 2023 wurde der Stadtrat ausführlich über die Entwicklung und den Projektstand informiert. Das PGV-Dossier wurde am 17. Juli 2023 dem BAV zur Genehmigung eingereicht (Vorprüfung auf Vollständigkeit). Für die Verfahrensdauer wird mit einem Zeitraum von zwei Jahren gerechnet.

Das Projekt wird als «gebundene Ausgabe» in der Kompetenz des Stadtrats abgewickelt. Seitens der beiden Investoren («Bülachguss» und «Glashütte») wurden bereits Beiträge von insgesamt 4.3 Mio. Franken geleistet, welche unter dem Bilanzkonto 2006.40 (Depotgelder der Grundeigentümer für Bülach Nord) verbucht wurden. Zudem sind Agglomerationsgelder des Bundes zu erwarten (3. Generation; voraussichtlich ca. 4.1 Mio. Franken).

Bauherrenvertretung (BHV); Planungsphasen 33, 41 und Anteil 51

Die Projektaufgleisung und -koordination der Fussgänger-Passarelle ist sehr komplex und anspruchsvoll. Es sind viele rechtliche, technische, finanzielle und politische Komponenten zu berücksichtigen. Dies erfordert Spezialwissen und vernetzte Kompetenzen, bei welchen die Stadt Bülach Unterstützung benötigt. Aus diesem Grunde wurde die Islertec AG, Winterthur, angefragt, ob sie die Stadt Bülach als Bauherrenvertreter unterstützen könne. In der Folge reichte diese Firma am 22. September 2023 eine Offerte für ihre Dienstleistungen für die Planungsphasen 33, 41 und einen Anteil der Planungsphase 51 im Betrag von Fr. 155 152.60 (inkl. 3.0 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) ein. Dies umfasst insbesondere die Leistungen während des Plangenehmigungsverfahrens des Bundes



(PGV), Abwickeln der Submission als Grundlage für den Kostenvoranschlag und die anschliessenden Vergaben. Dies soll bis ca. Mitte 2025 abgeschlossen sein.

Die BHV vertritt die Stadt Bülach gegenüber dem Projektverfasser, der SBB (u.a. Infrastruktur und Cargo) und der Projektorganisation Haus T im Glasi-Quartier. Ansprechperson für die BHV ist Dirk Kauffeld, Leiter Umwelt und Infrastruktur.

Bauherrenunterstützung (BHU); Planungsphasen (nach SIA 102) 33, 41 und Anteil 51

Nebst der Bauherrenvertretung ist noch eine Bauherrenunterstützung notwendig. Dieses separate Mandat übernimmt Aufgaben im Bereich der Verkehrsplanung, der Schnittstelle zur Abteilung „Planung und Bau“ und beim Begleiten des Plangenehmigungsverfahrens BAV. Hierfür wurde Martin Buck, contraf ag, Zürich, angefragt. In der Folge reichte diese Firma am 22. September 2023 eine Offerte für ihre Dienstleistungen für die Phasen 33, 41 und einen Anteil der Planungsphase 51 im Betrag von Fr. 153 252.80 (inkl. 3 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) ein.

Kosten SBB AG

Die SBB sieht keinen Bedarf für die Passarelle und beteiligt sich bis dato nicht an deren Kosten. Das Projekt Passarelle wird seitens der SBB als «Kundenprojekt» behandelt. Sämtliche Leistungen der SBB, welche für die Planung und Realisierung dieses Projekts notwendig sind, werden der Stadt Bülach in Rechnung gestellt. Ohne die Leistungen der SBB kann die Passarelle nicht realisiert werden.

Der Stadtrat ist der Meinung, dass es sich nicht ausschliesslich um ein Kundenprojekt handeln darf. Er wird sich diesbezüglich stark dafür einsetzen, dass sich die SBB in geeigneter Form an den Kosten beteiligt

Vertrag zwischen Stadt Bülach und SBB AG

Die SBB hat am 7. Mai 2019 einen Vertrag mit der Stadt Bülach mit einer Vertragssumme von 126 870 Franken (inkl. MwSt. und Nebenkosten) abgeschlossen.

Offerte SBB AG für Planungsphasen 32, 33 und 41 (Nachtragsofferte Phase 32 und Kostenvoranschlag für Planungsphasen 33 und 41)

Am 16. Dezember 2021 stellte die SBB eine Nachtragsofferte mit einem Betrag von 138 000 Franken (inkl. MwSt. und Nebenkosten). Mit Stadtrats-Beschluss Nr. 113 vom 20. April 2022 wurde diese genehmigt und der Projektierungskredit entsprechend erhöht.



Eine Erhöhung der Vertragssumme fand nicht statt.

Mit Datum vom 30. Oktober 2023, ergänzt am 14. November 2023, reichte die SBB AG eine Nachtragsofferte für die Phase 32 im Betrag von 192 641 Franken (inkl. 7.7 % MwSt. und 6.0 % Vorsteuerabzug) ein. Begründet wurde diese mit den veränderten Rahmenbedingungen seit dem Vertragsabschluss vom 7. Mai 2019.

Für die Planungsphasen 33 und 41, d.h. bis April 2025, reichte die SBB AG am 14. November 2023 eine weitere Offerte im Betrag von 202 808 Franken (inkl. 8.1 % MwSt. und Nebenkosten) ein.

Die weiteren Auftragsvergaben an die SBB erfolgen erst nach der Genehmigung des Projekthandbuchs, welches derzeit bei der SBB zur Vernehmlassung vorliegt.

Kostenschätzung der SBB AG

Am 14. November 2023 erstellte die SBB AG eine Kostenübersicht für die Planungsphase Ausführung (52) mit folgenden Zahlen (inkl. 7.7 bzw. 8.1 % MwSt., Fremdkostenzuschlag und Vorsteuerkürzung):

| Bis 2023 | 2024 | Bis 4.2025 | Ab 5.2025 | 2026 | 2027 | Total |
|-------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|---------------|
| Fr. 355 955 | Fr. 95 880 | Fr. 61 200 | Fr. 904 740 | Fr. 248 880 | Fr. 202 980 | Fr. 1 869 635 |

Bezahlte Rechnungen der SBB AG

Die SBB AG stellte bis Dezember 2023 insgesamt 355 955 Franken in Rechnung. Damit wurde die Vertragssumme von 126 870 Franken (inkl. MwSt. und Nebenkosten) und die genehmigte Nachtragsofferte von 138 000 Franken (inkl. MwSt. und Nebenkosten) um rund 91 085 Franken (inkl. MwSt. und Nebenkosten) überschritten.

Projektverfasser (PV); Planungsphasen 32, 33, 41 inkl. Anteil Phase 51 (Nachtragsofferte)

Die F. Preisig AG, Zürich, reichte am 31. Oktober 2023 eine Nachtragsofferte für die Planungsphasen 32, 33, 41 samt Anteil Phase 51 im Betrag von Fr. 450 401.40 (inkl. 2 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) ein. Grund für die Nachtragsofferte sind veränderte Rahmenbedingungen seit dem Vertragsabschluss vom 10. August 2016.

Fachplanung für Perronlifte; Planungsphasen 32, 33 und 41



Das Ingenieurbüro Benno Staubli AG, Bergdietikon, reichte am 12. September 2023 eine Offerte für die Projektierung der Perronlifte im Betrag von Fr. 30 209.85 (inkl. 2 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) ein.

Elektroingenieur; Phase 41

Die HDZ Elektroingenieure AG, Urdorf, reichte am 29. September 2023 eine Offerte für die Projektierung der Elektroarbeiten im Betrag von Fr. 53 312.15 (inkl. Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) ein.

Vergaben

Vorstehende Aufträge können direkt vergeben werden, weil der Schwellenwert für Dienstleistungen von 150 000 Franken (exkl. MwSt.) pro Auftrag nicht überschritten wird.

Bei Vergaben über 50 000 Franken ist ein entsprechender Vertrag mit dem Leistungserbringer abzuschliessen.

Verträge

Die Islertec AG hat einen Planer-/Bauleitungsvertrags-Entwurf gemäss SIA 1001/1 (Ausgabe 2020) eingereicht. Dieser basiert auf dem Angebot vom 22. September 2023.

Die contraf AG hat einen Planer-/Bauleitungsvertrags-Entwurf gemäss SIA 1001/1 (Ausgabe 2020) eingereicht. Dieser basiert auf dem Angebot vom 22. September 2023.

Die F. Preisig AG hat am 31. Oktober 2023 eine ausführliche Begründung über den aktuellen Kostenstand und die noch ausstehenden Leistungen eingereicht. Dementsprechend wird die im Rahmenvertrag Bülach Nord geschätzte Summe von rund 1.9 Mio. Franken (exkl. MwSt.) voraussichtlich um rund 900 000 Franken (exkl. MwSt.) überschritten. Folglich ist der Rahmenvertrag um rund 970 000 Franken (inkl. 7.7 % MwSt.) auf rund 3.0 Mio. Franken zu erhöhen. Die Erhöhung ist submissionsrechtlich (Art. 21 lit. e Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. November 2019) zulässig, weil der Zuschlag aufgrund einer im offenen Verfahren durchgeführten Submission, basierend auf sehr grob geschätzten Stunden-Vorgaben der Stadt, erfolgte.

Die Abteilung Umwelt & Infrastruktur hat die Vertragsentwürfe geprüft und als in Ordnung befunden.



Nach den durch den Stadtrat erfolgten Vergaben sind die Verträge zu finalisieren. Die Vertrags-Unterzeichnungen sind an das Ressort Umwelt & Infrastruktur zu delegieren.

Bewilligte Kreditsumme, Kostenstand, weiterer Projektierungskredit

Die bewilligte Projektierungskreditsumme beim Objekt INV00066 Fussgänger-Passarelle beträgt 1.2 Mio. Franken. Der Kostenstand per Ende November 2023 beläuft sich auf ca. 1.3 Mio. Franken.

Für die notwendigen Arbeiten bis zum Vorliegen der Plangenehmigung des BAV und als Grundlage für den Objektkredit samt verschiedenen Vergaben sind voraussichtlich folgende Leistungen notwendig:

| | | |
|---|-----|----------------|
| • Bauherrenvertretung (BHV) durch Islertec AG, Winterthur | Fr. | 160 000 |
| • Bauherrenunterstützung (BHU) durch contraf AG, Zürich | Fr. | 160 000 |
| • F. Preisig AG, Zürich (Vergabeerhöhung; Nachtragsofferte) | Fr. | 460 000 |
| • SBB AG, Zürich (Nachtragsofferte und Kostenvoranschlag) | Fr. | 400 000 |
| • HDZ Elektroingenieure AG, Urdorf | Fr. | 55 000 |
| • Ingenieurbüro Benno Staubli AG, Bergdietikon | Fr. | 35 000 |
| • Sachverständiger (Prüfingenieur) | Fr. | 90 000 |
| • Architekt | Fr. | 30 000 |
| • Beleuchtungsplaner | Fr. | 30 000 |
| • Verwaltungsaufwand Abteilung U&I (bis Ende 2023) | Fr. | 100 000 |
| • <u>Verschiedenes / Reserve / Rundung (10 %)</u> | Fr. | <u>130 000</u> |
| Total (inkl. 7.7 % MwSt.) | Fr. | 1 650 000 |

Bei den drei aufgeführten Leistungen «Architekt», «Beleuchtungsplaner» und «Sachverständiger» handelt es sich um grobe Aufwandschätzungen in der Höhe von 150 000 Franken. Die Kosten sind im Projektierungskredit aufgeführt, werden aber erst zu einem späteren Zeitpunkt und nur bei Bedarf vergeben. Die Vergabe und die effektiven Kosten sind abhängig von der Verfügung des BAV (allfällige Auflagen). Diese Verfügung bildet das Resultat des aktuell laufenden Plangenehmigungsverfahrens. Aktuell steht noch nicht fest, wer die Leistungen ausführen wird.

Somit ist ein weiterer Projektierungskredit von 1.65 Mio. Franken zu bewilligen. Zusammen mit den bereits bewilligten Krediten ergibt sich neu eine Projektierungskreditsumme von 2.85 Mio. Franken zulasten der Investitionsrechnung, Konto 6150.5010.01/INV00066.



Budget

Im Investitionsprogramm 2023 - 2027, Version 3, sind für den Neubau der Fussgänger-Passarelle über die SBB-Geleise unter Konto 6150.5010.01/INV00066 insgesamt brutto 17.5 Mio. Franken aufgeführt. Unter Berücksichtigung der pauschalen Grundeigentümerbeiträge von 4.3 Mio. Franken und den voraussichtlich erhältlichen Agglomerationsgelder des Bundes (3. Generation; ca. 4.1 Mio. Franken) wird von Nettokosten zulasten der Stadt Bülach von rund 9.1 Mio. Franken ausgegangen.

Im Jahr 2023 sind 150 000 Franken, im Jahr 2024 weitere 250 000 Franken und im Jahr 2025 weitere 3 000 000 Franken eingestellt. Obwohl die im Budget enthaltene Beträge zu tief sind, darf der weitere Projektierungskredit trotzdem bewilligt werden, weil es sich um gebundene Ausgaben gemäss §103 Gemeindegesetz (GG) handelt. Die Beträge für die Jahre 2025 ff. sind im neuen Investitionsprogramm 2024 - 2028 zu aktualisieren.

Gebundenheit Projektierung

Bezüglich Begründung der gebundenen Ausgaben für die Projektierungsleistungen wird auf den Stadtrats-Beschluss Nr. 321 vom 31. Oktober 2018 verwiesen.

Projektorganisation -> Projekthandbuch

Für den weiteren Verfahrensablauf ist ein Projekthandbuch ausgearbeitet worden. Dieses bestimmt die Projektorganisation und die zentralen Abläufe verbindlich für alle Projektbeteiligten und bildet die Grundlage für die Koordination der Passarelle mit dem «Freiverlad» und dem «Haus T». Es regelt die einzelnen Funktionen der Beteiligten, deren Verhältnisse zueinander sowie die notwendigen Prozesse. Die Festlegung von Projektzielen, Aufgaben und Kompetenzen der projektbeteiligten Stellen und Gremien gewährleistet die verantwortungsvolle Projektabwicklung und den stufengerechten Informationsfluss. Hierfür ist ein Steuerungsausschuss einzusetzen.



Zeitplan

Aktuell wird von folgendem groben Zeitplan ausgegangen:

| Ab PGV | 2023 | | | | | 2024 | | | | | 2025 | | | | | 2026 | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|------|-----|-----|------|----|------|-----|-----|-----|-----|------|-----|-----|-----|-----|------|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|----|-----|-----|--|
| | [h] | Jul | Aug | Sept | Ok | Nov | Dez | Jan | Feb | Mär | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sept | Ok | Nov | Dez | Jan | Feb | Mär | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sept | Ok | Nov | Dez | |
| Erarbeiten Dokumente | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fertigstellung Dossier | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Einreichung Dossier beim BAV | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Vereinbarungen Stadt / SBB / Dritter | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 33 Plangenehmigungsverfahren BAV | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Öffentliche Planaufgabe | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Allfällige Behandlung Einsprachen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Baugesuch für Ersatzflächen Nordstrasse | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bereinigung PGV-Dossier* | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 41 Ausschreibung Bauarbeiten | 1440 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Einarbeitung Stütze / Treppe Freierlad | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Anpassungen Pläne für Submission | 600 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Besondere Bestimmungen | 60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Approximatives Sicherheitsdispositiv | 30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Dokumente für SUB (NV, PB, TB, Erdung...) | 80 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Anpassung Richtbauprogramm | 20 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kontroll- und Prüfplan | 60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Korrosionsschutz | 20 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erstellung LV inkl. erforderliche Dokumente | 330 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Abgabe Dossier Vorabzug zur Kontrolle | 80 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Einarbeitung Korrek | 100 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Veröffentlichung Ausschreibung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Eingang Offerten | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Auswertung Offerten / Vergabe | 60 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Objektkredit SR | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Projektänderung Treppe | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Genehmigung Treppe im SR | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Vereinbarung Nordstrasse unterschrieben | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Vermessung SBB intern (28d) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Einreichung Art. 18m EBG (i.d.R. 25d) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ersatzmassnahmen Nordstrasse (Baueingabe 90d) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ersatzmassnahmen Nordstrasse (Bewilligung) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 51 Ausführungsprojekt | 5490 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ausführungsplanung | 2250 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Aufbau 3D Modell | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schalung / Bewehrung Lift Nordstrasse | 120 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Baugrubensicherung / Bohrpfähle | 300 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Entscheidung Stütze / Treppe Freierlad | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schalung / Bewehrung Stütze | 120 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schalung / Bewehrung Lift Freierlad | 120 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schalung / Bewehrung Lift Gleisbereich | 480 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bauphasenpläne | 100 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Werkleistungsplan, Entwässerungsplan | 250 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verlängerung Perron GI 5/6 und GI 4/48 | 80 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Situationsplan / Übersichtsplan | 150 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Details, Logistik | 180 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Moblierungsplan / Koordinationsplan | 120 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Stahlbaupläne | 860 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| SV-Mandat* | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bereinigung Auflagen* | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 52 Ausführung | 5700 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| AVOR UN | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Baustelleneinrichtung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erstellung Stütze | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erstellung Lift Freierlad | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erstellung Lift Nordstrasse | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erstellung Bohrpfähle | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Erstellung Lift Gleisbereich | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Montage Überbau | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fertigstellungsarbeiten bis 06.2027 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| SBB Baufreigabe | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| SBB Gleisperungen, Sicherheits-Dispo | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Vorarbeiten Fahrleitungen SBB | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

* je nach Verfügung BAV
Meilenstein





Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Projektierung und Submission der Gehweg-Passarelle über die SBB-Geleise wird ein weiterer Projektierungskredit von 1.65 Mio. Franken als gebundene Ausgabe zulasten der Investitionsrechnung, Konto 6150.5010.01/INV00066, bewilligt. Damit beträgt die bewilligte Projektierungskreditsumme insgesamt 2.85 Mio. Franken (inkl. 7.7 % MwSt.).
2. Das Projekthandbuch «Gehweg – Passarelle über SBB-Gleise» vom 16. Januar 2024 wird genehmigt.
3. Die Einsetzung des Steuerungsausschusses (STASS) sowie deren Zusammensetzung und Befugnisse gemäss Projekthandbuch werden genehmigt.
4. Die Islertec AG, Winterthur, wird als Bauherrenvertreter der Stadt Bülach für die Phasen 33, 41 und 51 gemäss Offerte vom 22. September 2023 zum Betrag von Fr. 155 152.60 (inkl. 3 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) bestimmt.
5. Die contraf ag, Zürich, wird mit der Bauherrenunterstützung für die Phasen 33, 41 und 51 gemäss Offerte vom 22. September 2023 zum Betrag von Fr. 153 252.80 (inkl. 3 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) beauftragt.
6. Die Vergabesumme an den Projektverfasser F. Preisig AG, Zürich, wird aufgrund der Nachtragsofferte vom 31. Oktober 2023 um 970 000 Franken (inkl. 7.7 % MwSt.) erhöht.
7. Das Ingenieurbüro Benno Staubli AG, Bergdietikon, wird mit der Projektierung der Perronlifte gemäss Offerte vom 12. September 2023 zum Betrag von Fr. 30 209.85 (inkl. 2 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) beauftragt.
8. Die HDZ Elektroingenieure AG, Urdorf, wird mit der Projektierung der Elektroarbeiten gemäss Offerte vom 29. September 2023 zum Betrag von Fr. 53'312.15 (inkl. 2 % Nebenkosten und 7.7 % MwSt.) beauftragt.
9. Die Abteilung Umwelt und Infrastruktur wird beauftragt, den Firmen die Vergaben gemäss Disp. Ziff. 2 bis 6 mitzuteilen.



10. Die Islertec AG und die contraf AG werden ersucht, ihre Verträge zu finalisieren und diese unterschrieben dem Ressort Umwelt & Infrastruktur zur Gegenzeichnung einzureichen.
11. Das Ressort Umwelt und Infrastruktur wird ermächtigt, die Verträge mit der BHV und der BHU sowie den erhöhten Rahmenvertrag mit dem Projektverfasser zu unterzeichnen.
12. Mitteilung an:
 - a) Islertec AG, General-Guisan-Strasse 47, Postfach 2049, 8401 Winterthur
 - b) contraf AG, Luisenstrasse 29, 8005 Zürich
 - c) F. Preisig AG, Spyridon Sokolakis, Hagenholzstrasse 83b, 8050 Zürich
 - d) Andrea Spycher, Stadträtin
 - e) Andreas Scheuss, Präsident Kommission Bau und Infrastruktur
 - f) Peter Frischknecht, Präsident RPK
 - g) Dirk Kauffeld, Leiter Umwelt und Infrastruktur
 - h) Markus Wanner, Leiter Finanzen und Informatik
 - i) Nicola Saluz, Leiter Tiefbau
 - j) Bettina Pfändler, Sachbearbeiterin Tiefbau

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber